



Reisen & Caravan mit positiven Impulsen und gutem Fazit

Reisen & Caravan zeigt neues „Messe-Normal“ – Hygienekonzept aufgegangen – hochinteressiertes Publikum – 91 Prozent der Besucher würde die Messe empfehlen – Aussteller zufrieden: intensive Gespräche, geschlossene Verträge, Investition in die Zukunft – 88 Prozent der Aussteller wollen 2021 wieder dabei sein

Erfurt, 1.11.2020 – Die Messe „Reisen & Caravan“ hat gezeigt, wie eine Messe im „Neuen Normal“ möglich ist und mit Hygienekonzept und Inhalten überzeugt. Vier Tage lang präsentierten Aussteller ihre Angebote und rund 10.000 hochinteressierte Besucher kamen, um sich zu informieren und beraten zu lassen. Veranstalter, Aussteller und Besucher ziehen ein positives Fazit.

„Ein großes Lob an den Veranstalter, top Hygiene-Konzept. Sehr nette und hilfsbereite Menschen, wenig Besucher mit dem Vorteil, man kommt überall gut ran und kann sich entspannt beraten lassen“, schreibt Markus Schmidt bei Facebook. Damit trifft er viele Punkte, die Besucher wie Aussteller teilen.

Er steht dabei für viele, denn 91 Prozent der Besucher würden die Messe ihren Freunden und Bekannten empfehlen. Sie haben den Besuch langfristig geplant, fast die Hälfte (46 Prozent) mehr als zehn Tage vorher, ein weiteres knappes Viertel (23 Prozent) zwischen vier und zehn Tagen vor dem Besuch. Das zeigt: Die Menschen gehen ganz bewusst auf die Messe, um sich zu informieren. Für 53 Prozent der Besucher ging es um den Kauf eines Mobils, 27 Prozent gaben an, ein Mobil mieten zu wollen, und 47 Prozent (mehrere Antworten möglich) interessierten sich für Reisen und Campingplätze.

Dieses verteilte Interesse bestätigen die Aussteller mit ihrem Fazit. Die Caravan-Anbieter freuen sich über besonders gute Geschäfte, wie Rolf Fey vom CMS Reisemobile: „Wir sind total zufrieden. Es ist ein unglaubliches Jahr. Das Publikum passt einfach zum Angebot.“ Ähnlich klingt es beim Ilmenauer Aussteller Klaus Hörcher vom Caravanshop Hörcher „Wir sind ordentlich zufrieden. Wir hatten viele interessierte Kunden, sehr viele gute Gespräche geführt und auch verkauft. Teilweise war nicht genug Personal am Stand.“ Er erlebte die Besucher dabei als „sehr diszipliniert“, da immer nur eine Familie in einem Mobil sein konnte, hätten die anderen mit Abstand gewartet.

Auch erstmalig anwesende Aussteller wie Holger Strölin von Strölin Druck oder Roberto Daniel, Inhaber des Erfurter Unternehmens ProVerDa zeigten sich zufrieden. „Die Qualität der Besucher war gut. Wir haben gut verkauft.“

In der herausfordernden aktuellen Situation haben fünf von 30 Caravanning-Ausstellern entschieden, kurzfristig nicht mit Personal vor Ort zu sein und setzten stattdessen auf eine stille Präsentation – was jeder für sich entscheiden muss. Die überwältigende Mehrheit aller Aussteller war vor Ort, sie zeigte sich zufrieden mit dem Hygienekonzept und nimmt die Messe als eine Plattform ähnlich wie ein Einkaufszentrum oder einen Baumarkt wahr.

Bei den ausstellenden Touristik-Anbietern zeigt sich, dass die Trends dieses Jahres weiter bestehen: „Das Hauptinteresse liegt auf Wandern, Radfahren und Camping, dafür suchen die Besucher Informationen. Wir merken, dass das Interesse an Reisen im eigenen Land vorhanden ist“, sagt beispielsweise Kerstin Dietrich von der Thüringer Tourismus GmbH, die alle zwölf touristische Regionen des Freistaats am Gemeinschaftsstand vereinte. Reiseanbieter wie die Ostseeinsel Usedom oder die Mecklenburger Seenplatte stimmen dem zu. Aussteller mit Fernreisen nutzten die Messe vor allem als Investition in die Zukunft – gerade große und teure Reisen werden ja langfristig geplant und da lohnt ein zeitiger Kontakt, um bei der Umsetzung als Ansprechpartner im Kopf zu sein. Und dass das viel wert ist, zeigt die Besucherbefragung, der zufolge 74 Prozent ein jährliches Urlaubsbudget von mehr als 2.000 Euro zur Verfügung hat. Insgesamt 27 Prozent geben sogar mehr als 5.000 Euro im Jahr für Urlaub aus.

Dementsprechend positiv ist das Fazit der Aussteller: 88 Prozent möchten auch 2021 wieder mit dabei sein – und das, obwohl fast zwei Drittel von ihnen (62 Prozent) nächstes Jahr an weniger Messen teilnehmen möchten. Kein Wunder, geben doch 71 Prozent an, mit dem Erfolg der Ausstellung zufrieden oder bedingt zufrieden zu sein. Schaut man nur auf das Geschäft auf den Caravaning-Bereich, sind es 82 Prozent, die bedingt, zufrieden und sehr zufrieden sind.

Spannend ist, dass nach wie vor 61 Prozent der Besucher Stammpublikum ist, das sich dennoch dieses Jahr ein Online-Ticket gebucht hat. Denn 91 Prozent aller Tickets wurden online verkauft, so dass dieses Online-Ticketing auf die allgemeine Digitalisierung und eine kontaktlose Besucherregistrierung einzahlt.

Nach positivem Abschluss dieser Messe kann die Planung für die nächste „Reisen & Caravan“ beginnen. Es ist die 30. „Reisen & Caravan“. Sie findet vom 28. bis 31. Oktober 2021 in der Erfurter Messe statt.

Quelle: <https://www.reisen-caravan.de/presse/>